

KFW-FÖRDERPROGRAMM

CHECKLISTE

DAS PFLEGEBAD

Das Pflegebad: Barrierefrei plus Assistenz*

Allgemeines zum Pflegebad

- Jeder pflegefreundliche Umbau muss so konzipiert werden, dass zwei bis drei Personen im Bad gleichzeitig wirken können
- Der Zugang zum Bad muss für eine unterstützungsbedürftige Person mit Rollator oder Rollstuhl und eine Hilfsperson gleichzeitig möglich sein. Sind Badezimmertür und Flur entsprechend dimensioniert?
- Der Bodenbelag im Bad muss rutschfest sein
- Der Zugang zu Toilette, Waschtisch und Dusche muss breit genug sein für den Pflegebedürftigen mit Rollator oder Rollstuhl und seine Hilfsperson
- Ein Pflegebad sollte über ein gut erreichbares und leicht bedienbares Thermostat zur Raumheizung verfügen

* Die aufgeführten Punkte wurden als Minimalforderungen zusammengetragen und basieren auf Erkenntnissen der Studie "Erfolgsfaktor Badezimmer für die ambulante Pflege", die der Zentralverband Sanitär Heizung Klima im November 2018 herausgegeben hat.

Der Waschplatz

- Die Nutzung des Waschbeckens muss im Sitzen möglich sein. Bietet sich genügend Platz vor dem Waschbecken? Ist Platz für die Beine unter dem Waschbecken? Lassen sich auch im Sitzen Ablagen und Spiegel erreichen?
- Der Raum neben dem Waschbecken muss es der Pflegekraft erlauben, den Pflegebedürftigen zu unterstützen
- Ist die Temperatureinstellung für Warmwasser am Waschtisch und für die Handbrause mit einem Verbrühungsschutz kombiniert?

Der Duschbereich

- Feststehende Duschkabinen mit fest montierten Schienensystemen sind zu vermeiden
- Die Dusche muss ebenerdig sein, sodass die Fläche gleichzeitig als Rangierfläche für Rollator oder Rollstuhl genutzt werden kann
- Die Dusche muss eine ergonomische Unterstützung durch eine Pflegeperson ermöglichen, d. h. die Duscabmessung muss ausreichend groß sein. Die Öffnung des Spritzschutzes sollte so bemessen sein, dass die Pflegekraft gut hantieren kann und den Pflegebedürftigen nicht beeinträchtigt

Das WC

- Nur eine ausreichende Rangierfläche neben der Toilette macht die WC-Benutzung für einen Pflegebedürftigen mit Rollator oder Rollstuhl möglich
- Ist ein Stromanschluss neben der Toilette vorbereitet, um eine Duschoilette einzurichten bzw. nachrüsten zu können?
- Ein WC in Kombination mit Geruchsabsaugung fördert den Badkomfort erheblich. Ist darüber hinaus die bestehende Raum(be)lüftung effektiv?